

Die Anarchistische Gruppe Ortenau [ago] lädt ein:

**5 std. sind genug.
über die libertäre Perspektive
vom Ende der Lohnarbeit spricht:**

Darwin Dante

Die Ursache von Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit ist die Überproduktionskrise!

Wir haben zuviel hergestellt. Der Markt ist hoffnungslos übersättigt. Und eine Tatsache ist, dass wir in den Bereichen Produktion, Verteilung und Soziales für den heute allgemein üblichen Lebensstandard in der BRD durchschnittlich 5-6 Stunden Arbeit pro Woche aufwenden müssten.

Unter der Bedingung beispielsweise, dass wir lang haltbare Produkte schaffen, wir also nicht ständig für den Verschleiß arbeiten müssen. Oder dass wir die Arbeit gleichverteilen und dabei die Möglichkeiten der Automatisierung gezielt einsetzen. Oder dass wir Geldwirtschaft und Geldverkehr abschaffen und dadurch zeitraubende Bürokratien, Banken, Finanzämter, Versicherungen u.ä. wegfallen. Dass wir also, und dies ist die Perspektive, die Marktwirtschaft kappen, mehr Zeit haben für ein selbstbestimmtes und kreatives Leben.

Darwin Dante hat einen provokanten Aufsatz herausgebracht: In "5-Stunden sind genug" fordert er Wohlstand, Bildung und Naturschutz zum allgemeinen Menschenrecht zu erheben und prangert Arbeitslosigkeit, Not und Umweltzerstörung als Folge von Handel und Wettbewerb an. Seine Forderung nach einem basisdemokratischen Produktions- und Wertesystem ist radikal und anstoßend, hat ihn viele Anfeindungen beschert, aber ebensoviel Lob eingebracht. In seinem Vortrag stellt Darwin Dante sein Konzept der "5-Stunden-Woche" vor und lädt zu einer anschließenden Diskussion ein.

Freitag / 15.10. / 20 Uhr

Im Alarm-Raum / MuKu / Offenburg / Lise-Meitner-Str 10

- Eintritt frei - ago.blogspot.de / ago@riseup.net